

**Zeitschrift:** Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft  
**Herausgeber:** Schweizerische Astronomische Gesellschaft  
**Band:** - (1957)  
**Heft:** 58

**Artikel:** Die offizielle Benennung der künstlichen Erdsatelliten  
**Autor:** Naef, R.A.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-900381>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Vom 23.—28. Okt. verfrühte sich das Phänomen somit von Tag zu Tag um 18 Min. Die von Hrn. Holliger, Davos, erstellte Photographie des Globus zeigt die ungefähre Lage der Durchflüge in der an sich im Raume stabilen Bahn, projiziert auf die rotierende Erde, für den 24. Okt. 1957.

(31. Okt. 1957)

W. Schüepp  
Service Météorologique Léopoldville  
z. Zt. Davos

---

Nach einer Meldung, die auf der Urania-Sternwarte, Zürich, einging, dürfte die Trägerrakete auch in Zürich bereits am 23. Okt. gesichtet worden sein. Am 24. und 25. Okt. wurde der Durchflug auch in Bern und andernorts beobachtet. Durch die Bekanntgabe der Durchgangszeiten in der Tagespresse konnte der Zeitpunkt des Erscheinens für die folgenden Tage abgeleitet werden und so konnte der Lauf der Trägerrakete am 26. und teilweise auch am 27. Okt. unter günstigen Bedingungen in der Abenddämmerung von einem grossen Teil der interessierten Bevölkerung verfolgt werden.

Herr Prof. Dr. J.-P. Blaser, Direktor des Observatoriums Neuenburg, hat uns in verdankenswerter Weise eine sehr instruktive Darstellung der Bahn des ersten künstlichen Satelliten (1957  $\alpha$ ) zugestellt, die aus drucktechnischen Gründen nicht innerhalb der Gruppe der Satellitenartikel erscheinen kann, sondern auf die Heftmitte, S. 338/339, verlegt werden musste.

Die Redaktion

---

## Die offizielle Benennung der künstlichen Erdsatelliten

Auf einen Vorschlag von Dr. Fred L. Whipple, Direktor des Smithsonian Astrophysical Observatory, sollen die künstlichen Erdsatelliten in ähnlicher Weise wie die Kometen bezeichnet werden: Auf die Jahrzahl des Jahres, in welchem der Abschuss stattfindet, folgt die Bezeichnung  $\alpha$  für den ersten,  $\beta$  für den zweiten Satelliten usw. Falls jeweils mehr als ein Objekt zu beobachten ist, so wird die hellere Komponente mit  $\alpha_1$ , die lichtschwächere mit  $\alpha_2$  bezeichnet. Die bisher abgeschossenen Satelliten werden somit wie folgt bezeichnet: Trägerrakete des Sputnik I = 1957 $\alpha_1$ , der Sputnik I selbst = 1957 $\alpha_2$ , der Sputnik II = 1957  $\beta$ .

Dieser Vorschlag bedarf noch der Zustimmung der betr. Kommission der Internationalen Astronomischen Union. (Nachr. Bl. der Astr. Zentralstelle, Vorl. Mittlg. Nr. 348.)

R. A. Naef